

Durchgaben aus der Transzendentalen Welt empfangen durch das

Hör-und Schreib Medium

Annegret Rövenich



KI Bild

Botschaft vom 26.01.2024 „Ein kleiner Gedankenaustausch“

„Ein kleiner Gedankenaustausch zu der Frage nach dem Glück: Ein griesgrämiger Mensch wird sein Glück weniger finden als der frohgesinnte. Griesgram blockiert und macht blind für die Schönheiten des Lebens. Frohsinn zieht das Schöne magisch an. Und Glück ist das Schöne im Leben und sehr individuell. Es liegt also sehr daran, wie du dich deinem Leben mit all dem Auf und Ab stellst. Siehst du nur schwarz und grau, bleibt es um dich herum vorwiegend grau. Deine Engel sind zwar bei dir, aber du hast eine Mauer um dich herum gebaut. Hast du Fenster und Türen hineingebaut, damit das Licht zu dir kommen kann? Deine Engel möchten die Mauer einreißen. Du aber musst deinen Blickwinkel ändern und zustimmen. So beeinflusst du den Weg für dein Glück selbst.

Das Glück und die Fülle sind real. Öffne also Tür und Tor! Der Frohgemute hat seine Augen und Ohren, all seine Sinne und sein Herz geöffnet. Auch für ihn ist das Dunkle existent. Er weiß aber ebenso, dass ein großes Licht in seine Welt hineinstrahlt. Auch er muss sich für sein Glück öffnen und entscheiden. Bei ihm aber steht das Glück schon vor der Tür und das Schöne kommt auf kurzem Wege zu ihm. Das Glück kommt oft eigenwillig und anders als du gedacht hast. Und so ist mit dem Glück auch die Überraschung. So empfehle ich dir, sei offen für die Wunder und die Glücksgeschenke, die dein Leben für dich bereithält. Du

kannst durch dein Denken und Handeln deinem Glück entgegen gehen. Und das Glück findet dich schneller. So war es vor meiner Zeit. So war es zu meiner Zeit. Und so ist es auch jetzt zu deiner Zeit“.

(Medial gehört und aufgeschrieben von Annegret Rövenich)

26. 1. 2024

Ein kleiner Gedankenaustausch zu der Frage nach dem Glück:
Ein griesgrämiger Mensch wird sein Glück weniger finden
als der Frohsinnige. Griesgram blockiert und macht blind
für die Schönheiten des Lebens. Frohsinn sieht das Schöne
magisch an. Und Glück ist das Schöne im Leben und
sehr individuell. Es liegt also sehr daran, wie du dich
deinem Leben mit all dem Ruf und Ab stellst. Siehst du
nur schwarz und grau, bleibt es um dich herum vor-
wiegend grau. Deine Engel sind zwar bei dir, aber du
hast eine Mauer um dich herum gebaut. Hast du
Fenster und Türen hineingebaut, damit das Licht zu
dir kommen kann? Deine Engel möchten die Mauer
einreißen. Du aber mußt deinen Blickwinkel ändern
und zustimmen. So beeinflusst du den Weg für dein
Glück selbst. Das Glück und die Türe sind real.
Öffne also Tür und Tor! Der Frohgemute hat seine
Augen und Ohren, all seine Sinne und sein Herz geöffnet.
Auch für ihn ist das Dunkle existent. Er weiß aber
ebenso, daß ein großes Licht in seine Welt hereintrifft.
Auch er muß sich für sein Glück öffnen und ent-
scheiden. Bei ihm aber steht das Glück schon vor der Tür
und das Schöne kommt auf kurzem Wege zu ihm.
Das Glück kommt oft eigenwillig und anders, als du
gedacht hast. Und so ist mit dem Glück auch die
Überraschung. So empfehle ich dir, sei offen für die
Wunder und die Glücksgeschenke, die dein Leben für
dich bereit hält. Du kannst durch dein Denken und
Handeln deinem Glück entgegen gehen. Und das Glück
findet dich schneller. So war es vor meiner Zeit. So war
es zu meiner Zeit. Und so ist es auch jetzt zu deiner Zeit."

Medial gehört, aufgeschrieben von Annegret Rövenich